

1 Stelle die Daten in einem Säulendiagramm dar. Wähle einen geeigneten Maßstab.

- a) Besucher einer Ausstellung:
 Damen (über 18): 357 Mädchen (bis 18): 268
 Herren (über 18): 512 Buben (bis 18): 285
- b) beliebte Ausflugsziele:
 Kahlenberg: 275 Prater (Attraktionen): 845
 Prater (Hauptalle, Grünzone): 178 Tiergarten Schönbrunn: 545

2 Stelle in einem Balkendiagramm dar.

- a) Autoren, die die Schülerinnen und Schüler kennen.
 Karl May: 25 Erich Kästner: 8 Cornelia Funke: 21 Alexandre Dumas: 18
- b) Automarken, die die Schülerinnen und Schüler kennen:
 Renault: 20 VW: 18 Audi: 28 Mercedes: 50

3 Wähle geeignete Piktogramme und stelle die Verteilung dar.

- a) Städte, die von Jugendlichen gerne bereist werden:
 Paris: 350 Moskau: 50 Berlin: 200 London: 250
- b) Lokale, die gerne von Jugendlichen besucht werden:
 Pizzarias: 580 Chinesische Küche: 420
 Thailändische Küche: 120 Regionale Küche: 80

4 Welche Aussagen sind richtig? Kreuze an.

- Das Balkendiagramm stellt die Datenreihen durch senkrechte Balken dar.
- Die absolute Häufigkeit gibt an, wie viele Elemente mit gleichem Merkmal gezählt wurden.
- Das Säulendiagramm veranschaulicht eine Häufigkeitsverteilung durch senkrecht stehende, nicht aneinander grenzende Säulen.
- Ein Piktogramm vermittelt Informationen durch Punkte.